

KUR-ZEITUNG



Ausgabe 01/2021

Donnerstag, 31.12.2020

*Will das Glück nach seinem Sinn
Dir was Gutes schenken,
Sage Dank und nimm es hin
Ohne viel Bedenken.*

*Jede Gabe sei begrüßt,
Doch vor allen Dingen:
Das, worum du dich bemühst,
Möge dir gelingen.*

Wilhelm Busch (1832 – 1908)



Wir ziehen unsere Erfahrungen aus 2020 – einem ungewöhnlichen, anstrengenden und mit Einschränkungen und Verzicht geprägtem Jahr: sich besinnen und das Wesentliche erkennen. Das Wesentliche für uns sind Sie, liebe Leser,

deshalb danken wir Ihnen für Ihre Treue und möchten mit Ihnen gemeinsam mit viel Kraft und neuem Mut in das Jahr 2021 starten.

Für das Jahr 2021 wünschen wir Ihnen und Ihren Liebsten von Herzen viel Gesundheit,

Schaffenskraft, neue Chancen und damit verbundene Erfolge, schöne Wochen, interessante Stunden und aufregende Minuten! Bleiben Sie optimistisch!

Ihr Team der Kur-Zeitung

Neues aus dem Bewegungskindergarten



Ein besonderes Jahr geht zu Ende – Zeit „Danke“ zu sagen.

Auf diesem Wege bedanken sich die Kinder, das Team, der Elternrat und Förderverein des Bewegungskindergartens bei den Eltern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die Geduld bei der Bearbeitung unzähliger Formulare.

Vielen Dank auch den Firmen, welche uns wieder ihr „Herz für Kinder“ schenkten.

Gerne haben wir von dieser Herzenswärme etwas weiter gegeben und erfreuten das Pflegeheim der Diakonie mit einem

selbst gestalteten Adventskalender. Beim täglichen Türchenöffnen konnte gelesen, gerätselt, gesungen und gebastelt werden. So wurde den Pflegeheimbewohnern das Warten auf den Weihnachtstag nicht so lang. Vor jedem Advent brachten die Kinder eine kleine Geschenketruhe mit selbstgebastelten Überraschungen vorbei. Die Seniorengruppe „Freundschaft“ beschenkten wir in diesem Jahr ebenfalls mit einem Adventskalender und hoffen auf das traditionelle Weihnachtsprogramm mit den Kindern im Rathaussaal im Jahr 2021.

Wir wünschen Allen, die uns verbunden sind, ein gesundes und glückliches Jahr 2021.



Piraten in Aue-Bad Schlema?

Nicht am Floßgraben, am Schlema-Bach oder an der Mulde – nein – im Bewegungskindergarten sind sie zu finden. Beim Aufräumen entdeckten die „Waldforscher“ ein großes Piratenplakat. Damit war die Neugier geweckt. Sie sprudelten voller Ideen und wollten selbst Piraten sein. Doch was gehört zum Piratenleben dazu? Alle Utensilien wurden gebastelt. Aber es fehlte an einem großen Piratenschiff. Mit Hilfe der Firma MKW aus Bad Schlema, die ihnen



wieder einen großen Karton zur Verfügung stellten, ging es an die Fertigung. In kürzester Zeit verwandelte sich ein einfacher Pappkarton zum Gefährt mit Segel, Kanonen und echter Piratenflagge. Nun waren sie täglich Piraten. Aber ein Schatz war noch nicht gefunden. Jeden Tag konnten die Kinder eine Frage beantworten, um diesen zu finden. Im Picknickwald entdeckten sie, mit einer Schatzkarte und Spaten ausgerüstet, eine Schatztruhe voller Gold.

Magischer Waschschaum und Broschüren kostenlos für Aue-Bad Schlemaer Schulen und Kindereinrichtungen

Nicht nur mehr Spaß am Händewaschen, sondern auch eine zeitliche Orientierung bietet der Magic Schaum für Kinder zum Händewaschen durch einen Farbwechsel des Schaums von grün nach weiß nach 30 Sekunden (Kids Alarm/MICRO Cell Kids). Begleitend dazu gibt es zwei Broschüren (Kids Alarm-„Das Geheimnis der Waschbären“ und „Den Krankmacher Monstern auf der Spur – Kinder im Einsatz“), die den Kindern die Hygienemaßnahmen in kindgerechter Form nahebringen. Ausgedacht hat sich das Monika

Hönscher-Sickert aus Lembeck gemeinsam mit ihrer Enkelin Siva (7).

Monika Hönscher-Sickert war eine der ersten Kundinnen von Christine Rößler, der geschäftsführenden Gesellschafterin der „beautyspa GmbH Bad Schlema“. In Zusammenarbeit von Christine Rößler und Monika Hönscher-Sickert wurden sowohl der Waschschaum, als auch die Broschüren den Aue-Bad Schlemaer Schulen und Kindereinrichtungen kostenfrei zur

Verfügung gestellt. Der Schaum wird von „beautyspa“ zur Verfügung gestellt, die Pumpflaschen und die Broschüren sponsert Frau Hönscher-Sickert. Der Waschschaum wurde übrigens von einem Institut für Hygiene und Mikrobiologie analysiert. Im Ergebnis inaktiviert der Schaum nach 30 Sekunden 99,977 % der Viren. Pflanzliche waschaktive und antimikrobiell wirksame Substanzen sowie ein Mix aus natürlichen Pflegestoffen reinigen besonders hautschonend, wirken Krankheitserregern entgegen, sorgen für eine schnelle Wiederherstellung einer gesunden Hautbarriere, wobei der Farbwechsel des Schaums dazu beiträgt, dass die Kinder ein gutes Zeitgefühl für eine gründliche Handwäsche entwickeln.

Angeboten wurden den Kindereinrichtungen von der Firma „beautyspa“ außerdem kindgerechte Pflegeprodukte (Lotion, Duschgel, Lachcreme und strahlende Kinderaugen Shampoo) deren Design in Zusammenarbeit mit der Aktion „Kinderherzen“ entwickelt wurde. Je ein Set erhielten alle Kindereinrichtungen als Dankeschön für die Gestaltung der Raachermannln.



Dankeschön an die Kinder der Kindertagesstätten

Mit großen, strahlenden Kinderaugen und einem vor Freude leuchtendem Gesicht empfingen uns die Kinder der Kindertagesstätten in Aue-Bad Schlema. Insgesamt 11 Einrichtungen hatten sich im November an der Aktion „Wir gestalten das Raachermännel“ beteiligt.

Eigentlich sollten die Silhouetten auf dem Auer Raachermännelmarkt präsentiert werden. Da dies leider nicht möglich war, freuten wir uns ganz besonders, dass sie ganz spontan im „Samocca“ in der Bahnhofstraße



Bewegungskindergarten



Hort Grundschule „Friedrich Schiller“

in Aue im Schaufenster doch noch für alle zu sehen waren. Das Samocca ist eine gastronomische Einrichtung in Trägerschaft der Invitas, die uns freundlicherweise die Möglichkeit dieser Präsentation geboten hat. Vielen herzlichen Dank dafür.

Mit viel Liebe zum Detail wurden die Raachermännel von den Kindern gestaltet. Als Dankeschön brachten wir in jede Einrichtung ein kleines Geschenk vorbei, bestehend aus:

- Adventskalendern (gesponsert vom Helios Klinikum Aue)
- Adventskalenderbuch zum Vorlesen (gesponsert vom Helios Klinikum Aue)
- tolle Produkte vom Beauty Spa aus Bad Schlema (gesponsert von der Firma Beauty Spa)
- ein Gutschein für das Kinderparadies Süß in Aue
- Seifenblasen, Luftballons

Vielen Dank sagt das Amt für Kultur und Tourismus an die vielen fleißigen Kinder und die Erzieher sowie unsere tollen Sponsoren.

Folgende Kindertagesstätten waren beteiligt:

- Kita Abendteuerland**, Gellertstraße 5, Aue
- Kita Löwenzahn**, Alberodaer Str. 155, Aue
- Kita Eichert „Villa Kunterbunt“**, Str. der Freundschaft 1, Aue
- Kita Bewegungskindergarten**, Bergstraße 38, Bad Schlema
- Kita „Kneipp-Knirpse“**, Am Kohlweg 4, Bad Schlema
- Kita Wildbacher Strolche**, Wildbacher Hauptstr. 18A, Wildbach

Hort Grundschule „Friedrich Schiller“ – Schule, Schulberg 18, Bad Schlema
Kita Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Kita / Hort „Kinderland“, Geschwister-Scholl-Straße 39, Aue
Kita / Hort „Kinderland“ Auerhammer, Gutsweg 2, Aue
Kita „St. Nikolaus“, Thomas-Mann-Straße 13, Aue
Kita Hort „Auer Weltentdecker“, Postpl. 2, Aue



Kneipp-Knirpse



Wildbacher Strolche

Es weihnachtet sehr bei den „Wildbacher Strolchen“

Die Wildbacher Strolche freuten sich über ihren Adventskalender. Die besinnliche Zeit vor Weihnachten verbrachten die Kinder mit ihren Erzieherinnen wieder mit vielen tollen Erlebnissen. So backten alle gemeinsam leckere Plätzchen und stellten gebrannte Mandeln her. Der Christbaum im Haus wurde mit Salzteigplätzchen geschmückt. „Lasst euch aber sagen, die waren nicht so lecker.“ Die älteren Strolche gestalteten eine tolle Fensterdekoration mit aufgemalten Kerzen, die Schwibbogen holten wir aus ihren Kartons, Lichterketten schmücken unsere Tische und so wurde es in den Zimmern richtig gemütlich.

Es hallten alte und neue Weihnachtslieder durch die Räume, Gedichte wurden gelernt und einstudiert, denn die Kinder wollten schließlich am Weihnachtsabend eins vortragen. Zudem lasen die Erzieherinnen

alte Märchen und Geschichten vor und so manche Kindheitserinnerung holte auch sie dabei ein.

Die Kinder lernten die Geschichte vom „Hirsch Heinrich“ (Fred Rodrian), der in



einem Tierpark lebt und Heimweh nach dem Wald bekommt, kennen. Spontan wurde der Gedanke wach, den Tieren im Wald, ähnlich wie in der Geschichte auch ein Weihnachtsbäumchen zu bringen.

Nachdem wir in der Vorwoche bereits die Futterkrippe gefüllt hatten, machten sich die Kinder eifrig daran ein Bäumchen mit Vogelfutter, Möhren, Äpfeln und Maiskolben zu schmücken. Damit zogen wir zur Futterkrippe Nähe der Isenburg und bereiteten den Waldbewohnern eine weihnachtliche Überraschung.

„Ob wohl auch Hirsch Heinrich da war?“

Wir Wildbacher Strolche wünschen einen guten Start ins neue Jahr. Auf das sich die Lage verbessert und wir wieder viele Dinge erleben, von denen wir hier berichten können.

Eure Strolche!

EURADON Verein nimmt wieder Fahrt auf

Der Verein Europäischer Radonheilbäder besteht aus 15 Mitgliedern in Deutschland, Polen, Österreich und Tschechien. EURADON hat sich zum Ziel gesetzt die Radonforschung zu fördern und die Öffentlichkeit über die heilende Wirkung aufzuklären. Leider gibt es bezüglich Radon und seiner Wirkung viele falsche Informationen. Wie bei den meisten Heilmitteln ist die Dosis hierbei der maßgebliche Faktor. Mit der richtigen Dosierung kann eine Radontherapie sehr gute schmerzlindernde Ergebnisse erzielen. Im Laufe der fast hundertjährigen dokumentierten Erfahrung mit der Radontherapie haben sich einige Krankheitsbilder herauskristallisiert, bei denen sich die Radonkur als besonders wirksam erwiesen hat. Das sind unter Anderem rheumatische Erkrankungen, Rheumatoide Arthritis, Arthrose, Erkrankungen der Atemwege und Hautkrankheiten wie Schuppenflechte und Sklerodermie.



Seit Herbst 2020 wird die Vereinsarbeit, durch eine sehr gute Kooperation der Kurgesellschaft und des Amtes für Kultur und Tourismus der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema, wieder neu belebt. Ziel soll es sein, die Forschung zum Thema Radon weiter voran zu bringen und die Zusammenarbeit der einzelnen Mitglieder des Vereins zu stärken. Im Sommer 2021 werden neue Forschungsergebnisse erwartet.

Für weitere Informationen bezüglich Radon und seiner Wirkungsweise können Sie sich im Gesundheitsbad ACTINON, der Gästeformation Bad Schlema oder direkt bei der Geschäftsstelle des EURADON Vereins unter l.schloesinger@kurort-schlema.de oder unter 03771 / 215604, informieren. Weiterhin bietet die Broschüre „10 Fragen zu Radon“ aufschlussreiche Informationen und vielleicht bewegt es ja den ein oder anderen, ein Radonwannenbad hier in Bad Schlema, selbst auszuprobieren.

Pilger des Jakobsweges können wieder ihren Pilgerpass abstempeln

Die Stempelstelle für Pilger auf dem Jakobsweg beim Kneipp Verein Bad Schlema vor dem „Karl-Aurand-Haus“ hat wieder einen Stempel. Leider wurde der erste Stempel im Dezember 2019



gestohlen. Deshalb die Bitte des Vereins: Lassen Sie den Stempel für alle Pilger und Wanderfreunde an seinem Platz!

Die Stempel dokumentieren im Pilgerpass den jeweiligen Aufenthaltsort. Für den Jakobsweg Aue-Bad Schlema gibt es eine weitere Stempelstelle im Pilgerbüro in der Auer Geschäftsstelle der Johanniter-Unfall-Hilfe in der Kantstraße. 2018 war dies das erste Pilgerbüro in ganz Sachsen. Die Johanniter bemühen sich seit über 900 Jahren um Pilger. An der Friedenskirche gleich nebenan, gelangt man auf den Pilgerweg.

Der Jakobsweg in Aue-Bad Schlema führt von Alberoda (Halde mit Gipfel-

kreuz) bis nach Bad Schlema (spanische Kneipe „Caramba“). Insgesamt verbindet der Jakobsweg viele Städte im Erzgebirge. Der 64 km lange Jakobsweg Silberberg wurde als erzgebirgisches Teilstück des sächsischen Jakobsweges an der Frankenstraße am 12. Juli 2014 eröffnet. Damals führte der Pilgerweg von Löbnitz, Aue-Alberoda weiter über Bad Schlema bis Schneeberg. Inzwischen verläuft er von Annaberg-Buchholz-Schlemtau-Elterlein-Grünhain-Lößnitz-Aue-Alberoda-Bad Schlema-Schneeberg-Kirchberg bis man auf den „Jakobsweg Vogtland“ trifft, wo es nur noch 2.435 km bis nach Santiago de Compostela sind.

Ehrenamtliche Wanderleiter gesucht!

Seit diesem Sommer ist die Wanderwegbeauftragte des Amtes für Kultur und Tourismus, Frau Lydia Schlösinger auf den vielen Wanderwegen in Aue-Bad Schlema unterwegs. Mängel wurden dokumentiert, der Streckenverlauf bei dem ein oder anderen Weg angepasst und zusätzliche Schilder durch unsere ehrenamtlichen Wandwegewarte angebracht. Der Bauhof schneidet zugewachsene Abschnitte frei und saniert einige Bänke um die Wanderwege wieder attraktiv zu gestalten. Ein Teil der Wege, so zum Beispiel alle Terrainkurwege, wurden bereits in einer

Applikation für Wander- und Radwege (www.outdooractive.com) aufgenommen und mit Bildern und Beschreibung des Wegverlaufes dokumentiert. Weitere Wege sollen folgen. Ziel des nächsten Jahres ist es, eine neue Wanderkarte für unsere Wanderwege zu erstellen und zu drucken. Diese wird dann in der Gästeformation erhältlich sein.

Während die Outdooractive-App vor allem die Wanderfreunde anspricht, die sich allein, also ohne Führung, auf den Weg machen, erfreuen sich auch die geführten

Wanderungen großer Beliebtheit. Deshalb würden wir uns über Zuwachs für unsere ehrenamtlichen Wanderleiter/innen freuen. Sie haben Interesse, aber noch nie eine geführte Wanderung geleitet? Kein Problem! Sie erhalten selbstverständlich eine entsprechende Schulung und werden von unserem erfahrenen Wanderleiter, Herrn Meinel, bestens eingearbeitet.

Informationen erhalten Sie bei Frau Lydia Schlösinger (03772 / 380420, l.schloesinger@kurort-schlema.de)

Die Freiwillige Feuerwehr informiert

Blaulicht-Report

01/2021

Nachrichten der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schlema

von Annett Baersch

www.feuerwehr-badschlema.de



Bevor ich einen kleinen Rückblick auf das etwas andere Jahr 2020 gebe, möchte ich Ihnen allen im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schlema ein gesundes Neues Jahr wünschen. In der Hoffnung, dass wieder Normalität eintritt.

Peter Klenner hat es im letzten Jahr schon kurz angeschnitten, dass ich ab jetzt den Blaulichtreport schreibe und ich hoffe, ich werde dem gerecht, was er vorgelegt hat, denn die Fußstapfen sind schon arg groß in die ich trete.

Kurz zu mir, mein Name ist Annett Baersch, bin eine gebürtige Schlemarerin und seit ca. sechs Jahren für die Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehr Bad Schlema verantwortlich. Gemeinsam mit Daniel Nitsche, welcher für den Großteil der Bilder verantwortlich ist, halte ich Sie über das Einsatz- und Öffentlichkeitsgeschehen bei uns, auf der Website und bei Facebook, auf dem Laufenden. Aufgrund dessen habe ich mich 2018 entschlossen der Einsatzabteilung beizutreten.

Nun ein kleiner Rückblick auf das was hinter uns liegt:

Aufgrund von Einschränkungen ab März war auch bei uns vieles Gewohnt und Liebgewonnene nicht möglich. So wurden unser alljährliches Maifeuer sowie das Maibaumstellen abgesagt. Dienste und andere Zusammenkünfte waren ebenfalls nicht möglich. Auch wenn wir keine Dienste mehr durchführen konnten, verlernt haben wir unser Handwerk trotzdem nicht. Doch wir mussten uns daran gewöhnen ab sofort

zu jedem Einsatz einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen sowie unsere Hygiene-Standards noch mehr zu erhöhen.

Im Juni zog so langsam wieder Normalität ein, wir konnten wieder normal mit unseren Diensten beginnen. Zwar noch immer mit Einschränkungen, d.h. keine Zusammenkünfte nach dem Dienst und unsere Alters- und Ehrenabteilung durfte auch noch nicht wieder teilnehmen. Aber es war schon mal ein kleiner Schritt zurück zur Normalität. Wir holten im September unsere Jahreshauptversammlung nach, welche im März ebenfalls dem Lockdown zum Opfer gefallen ist. Dort wurden die Rechenschaftsberichte des Jahres 2019 vorgetragen und Ehrungen durchgeführt. Eine ging mir da besonders zu Herzen. Kamerad Lothar Mehlhorn erhielt eine Ehrung für 75 Jahre Zugehörigkeit zur Feuerwehr Schlema. Leider hat uns Lothar nur vier Wochen später verlassen und eine Lücke hinterlassen, die keiner füllen kann.

Seine Beisetzung war für uns auch das letzte Mal, dass wir uns alle, außerhalb der Einsätze, gesehen haben. Denn kurze Zeit später kam das, was jeder schon geahnt hat. Das was wir alle befürchtet haben, ist eingetreten. Der zweite Lockdown kam und es wurden die Zusammenkünfte und Dienste wieder untersagt. Das hat aber alles auch seinen Grund, denn die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren muss aufrechterhalten werden.

Auch wenn unsere alljährliche Weihnachtsfeier nicht durchgeführt werden konnte, gab es trotzdem für jeden Kameraden ein kleines Dankeschön. So gab es dieses Jahr für alle Kameradinnen und Kameraden einen eigenen Kalender mit Bildern nur von unserer Technik. Dafür möchten wir uns herzlich bei der Blaulichtfotografie Erzgebirge bedanken. Unser Dank gilt ebenso der Stadt Aue-Bad Schlema, der Kurgesellschaft

Schlema mbH, dem Frischemarkt sowie natürlich unserer Wehrleitung, welche uns damit eine schöne Überraschung bereitet hat.

Nun noch kurz zum Einsatzgeschehen des vergangenen Jahres. So haben wir bis zum Redaktionsschluss am 5. Dezember 2020 insgesamt 97 Einsätze gefahren. Darunter wurde 47 Mal eine Brandmeldeanlage ausgelöst teilweise mutwillig aber auch um Schlimmeres zu verhindern. Des Weiteren wurden wir zu technischen Hilfeleistungen, bei Unfällen, Sturmschäden, Türnotöffnungen oder auch mal, um die Katze vom Baum zu holen, alarmiert. Auch wenn es Anfang des Jahres zu mehreren PKW-Bränden kam, wurden wir im Ort von größeren Bränden verschont. Zu erwähnen ist der große Feldbrand in Schneeberg und im November der Schornsteinbrand in Bad Schlema, bei welchem wir zum Glück noch rechtzeitig eingetroffen sind und somit Schlimmeres verhindern konnten.

Am 17. November 2020 gab, ganz still und heimlich, Kamerad Andreas Knopp seiner Nadine das „Ja-Wort“. Dazu möchten wir noch recht herzlich gratulieren.



„Mitten im Leben sind wir vom Tode umfassen.“ A. Zweig / Die Zeit ist reif



Nachruf

Die Bergbrüderschaft Bad Schlema e.V. trauert um Bergkamerad

Klaus Häußler

Am 5. Juni 2020 verstarb nach langer, schwerer Krankheit unser langjähriges, aktives Mitglied Klaus Häußler im 79. Lebensjahr. Klaus arbeitete als Kfz.-Meister beim Transportbetrieb der Wismut und war dem Bergbau sowie den erzgebirgischen Traditionen eng verbunden. Schon sehr früh fand er den Weg in unseren Verein und war fast 17 Jahre lang stets zur Stelle, wenn er gebraucht wurde. An unzähligen Bergparaden, Bergaufzügen, Festumzügen und anderen bergmännischen Veranstaltungen nahm er für uns teil und erledigte still und zuverlässig seine Aufgaben. Er hatte immer ein offenes Ohr und war ein gefragter Gesprächspartner. Die Lücke, die er hinterlässt, ist schwer zu schließen.

Es war für uns eine Verpflichtung und Ehre, ihn zu seiner letzten Schicht zu begleiten. In ehrendem Gedenken

Bergbrüderschaft Bad Schlema e.V.

Der Vorstand



Wassergymnastik, Radonbäder und Massagen im Kurmittelhaus

ANZEIGE

Schonend schmerzfrei mit Radon! **ACTINON**
GESUNDHEIT & WELLNESS
in Bad Schlema



Gesundheit in besten Händen!

Angebot für die Einwohner des Städtebundes Silberberg

Beginnen Sie im Zeitraum vom 2. November 2020 bis zum 31. März 2021 mit Ihrer Radonbäderserie und erhalten Sie:

10 Radonbäder
für **200,- €** statt 230,-€

Anmeldung vor Ort im Gesundheitszentrum Bad Schlema oder per Telefon 03771 21 55 28

Für die Radonbäder benötigen wir ein ärztlich ausgestelltes Privatrezept.
Bei weniger Radonbäder ist der volle Preis von 23,- € pro Bad zu zahlen.
Das Angebot ist nicht als Gutschein ausstellbar. Änderungen vorbehalten!

Gesundheitszentrum Bad Schlema
Richard-Friedrich-Boulevard 7 · 08301 Bad Schlema

www.bad-schlema.de
Inhaber: Kurgesellschaft Schlema mbH
Richard-Friedrich-Boulevard 7 · 08301 Bad Schlema

Aufgrund des aktuellen Lockdowns waren viele Bereiche des öffentlichen Lebens in den letzten Wochen nur sehr eingeschränkt nutzbar. Weiterhin durchgehend geöffnet waren und sind systemrelevante Einrichtungen, wozu auch Physio- und Ergotherapie gehören. Medizinisch notwendige Behandlungen mit ärztlicher Verordnung werden regulär durchgeführt. Das betrifft auch Behandlungen wie zum Beispiel ärztlich verordnete Wassergymnastik sowie Radonwannenbäder.

Eine Anmeldung der Behandlungstermine unter Tel. 03771 / 215528 ist erforderlich.

Öffnungszeiten des Therapiebereichs im Kurmittelhaus Bad Schlema:

Montag bis Donnerstag	7.00 – 20.00 Uhr
Freitag	7.00 – 17.00 Uhr
Samstag	7.00 – 12.00 Uhr



Ärztlich verordnete Wassergymnastik im Kurmittelhaus Bad Schlema

Gesundes Neues Jahr!

Die Kurgesellschaft Schlema mbH wünscht allen Lesern ein gesundes und glückliches neues Jahr! Wir hoffen, dass wir bald wieder mit all unseren Leistungen für Sie da sein dürfen und werden Sie entsprechend auf www.bad-schlema.de informieren.

ANZEIGE

Gutscheine für das Gesundheitsbad ACTINON im Onlineshop

Gutscheine für das Gesundheitsbad ACTINON, Wellnessangebote, Gesundheitspakete, Aufenthalte in der CryoSauna, Übernachtungen im Kurhotel, Restaurantgutscheine für das 2000Acht und den Füllort sind unter www.bad-schlema.de/onlineshop erhältlich. Für Fragen und Kuranmeldungen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Kurgesellschaft Schlema mbH Montag bis Freitag unter Tel. 03771 / 215500 oder 215509 zur Verfügung. Auf Wunsch können Sie Gutscheine auch telefonisch bestellen und zu einem vorher vereinbarten Termin abholen.

Ihre Gesundheit in besten Händen! **ACTINON**
GESUNDHEIT & WELLNESS
in Bad Schlema



Kurbehandlung
Unser Leistungspaket umfasst pro Person:

- ärztliche Aufnahme-, Zwischen- und Abschlussuntersuchung
- 9x Radonbäder oder Bäder mit Zusatz
- 6x Wärmetherapie (Sandliege, Wärmepackung)
- 6x Klassische Massage Therapie
- 6x Krankengymnastik im Bewegungsbad / Gruppenbehandlung
- 3x Fußreflexzonenmassage

für **607,- €** Buchungsnr. KMH 016-20

Weitere Informationen:
Kurgesellschaft Schlema mbH · Richard-Friedrich-Boulevard 7 · 08301 Bad Schlema
Tel. 03771 21 55 09 · E-Mail kurinfo@bad-schlema.de · www.bad-schlema.de

A

Apotheke, Am Kurpark 11, Tel. 03772 / 22528
im Ärztehaus

Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.30 – 12.00 Uhr

Authentisches Ayurveda Center

im Hotel „Am Kurhaus“,
R.-Friedrich-Straße 16, Tel. 03772 / 3717-0

B

Bargeldauszahlungen

bei Kartenzahlung auf Anfrage
im Reformhaus am Kurbad
im Frischemarkt in der Marktpassage

Besucherbergwerk „Markus-Semmler“

Führungen nach Voranmeldung
Samstag und Sonntag 10.00 und 13.00 Uhr
Tel. 03771 / 212223 oder 0152 / 53818651

Bibliothek

im Rathaus, Tel. 03772 / 380430
Dienstag 9.00 – 11.30 und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag 9.00 – 11.30 und 13.00 – 15.30 Uhr

C

City Post Annahmestelle

im Blumengeschäft Gänseblume
Auer Talstraße 7, Tel. 03771 / 246465

Montag, Mittwoch, Donnerstag
und Freitag 10.00 – 17.00 Uhr
Dienstag 10.00 – 14.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr
1. Samstag im Monat geschlossen
im Heiloo Getränkemarkt
(unter H – Hermes PaketShop)
in der Gästeinformation Bad Schlema
(unter G – Gästeinformation)

E

Einkaufen Ladenpassage am
Kurbad/Marktpassage

E-Bike

Verleih- und Ladestation im
Kurhotel Bad Schlema, Tel. 03771 / 215000

F

Fahrradverleih

im Kurhotel Bad Schlema,
Tel. 03771 / 215000 oder

Feuerwehrmuseum –

Historische Feuerwehrtechnik, Lindenweg 3
Voranmeldung: Tel. 0176 / 64093013

Frischemarkt in der Marktpassage

Tel. 03772 / 395316
Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 7.00 – 12.00 Uhr

G

Geldautomat

OT Aue, Brünlasberg 1A, (im Kaufland)

Gästeinformation Bad Schlema

R.-Friedrich-Straße 18, Tel. 03772 / 380450
Montag, Mittwoch, Freitag 10.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag
und Feiertag 11.00 – 15.00 Uhr

Gesundheitsbad ACTINON

Sonntag – Donnerstag 9.00 – 22.00 Uhr
(ausgenommen Sonderveranstaltungen)

Freitag, Samstag 9.00 – 23.00 Uhr

Therapieabteilung:

24.12. – 03.01. geschlossen

Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema

Rathaus Bad Schlema

Joliot-Curie-Straße 13

Bürgerbüro: Tel. 03772 / 3804-0

Einwohnermeldeamt: Tel. 03772 / 3804-29

Dienstag 9.00 – 11.30 und 12.30 – 18.00 Uhr

Mittwoch 9.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr

H

Heilpraktikerin Simone Thümer

Naturheilpraxis, Marktpassage 17b

Tel. 03772 / 3734994

Dienstag 10.00 – 13.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Hermes PaketShop

im Heiloo Getränkemarkt, Marktpassage 3
Tel. 03772 / 381058

Montag – Mittwoch 9.00 – 14.00 Uhr

Donnerstag, Freitag 13.00 – 18.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

K

Kirchen

Auferstehungskirche (ev.-luth.),
Martin-Luther-Kirche (ev.-luth.),
ev.-luth. Kirche im OT Wildbach,
landeskirchliche Gemeinschaft
Bad Schlema, Toelleberg 7
Pfarramt, Tel. 03772 / 22593

Kneipp-Verein / Kräuterstube

Tel. 03772/381506

Montag, Dienstag

und Donnerstag 10.00 – 14.00 Uhr

Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr

Kulturhaus Aktivist, Bergstraße 22

Veranstaltungszentrum, Museum,
Tel. 03771 / 29020

L

Lehrstollen am Silberbach

Führungen (ab 4 Pers.) nach Voranmeldung
in der Gästeinformation, Tel. 03772 / 380450

Lottoannahmestellen

im Blumenmarkt – siehe Poststelle

Tel. 03772 / 22578

in der Jet-Tankstelle Ralf Rapsky

Tel. 03772 / 25585

Montag – Sonntag 5.00 – 22.30 Uhr

M

Museum Uranbergbau

Bergstraße 22, Tel. 03771 / 290223

Montag – Donnerstag 9.00 – 17.00 Uhr

Samstag, Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr

N

Nordic Walking

auf Anfrage in der Therapieabteilung im
Kurmittelhaus bzw. siehe Veranstaltungen

O

Ortsführungen

siehe Veranstaltungen und auf Anfrage in
der Gästeinformation Bad Schlema

P

Podologie – Medizinische Fußpflege

Praxis Olaf Elsner, Marktpassage 18b

Tel. 03772 / 381758 oder

Susanne Frieß, Markus-Semmler-Str. 68

Tel. 03772 / 20791

Poststelle

im Blumenmarkt, Marktpassage 9

Tel. 03772 / 22578

Montag – Freitag 10.00 – 13.00 Uhr

und 15.00 – 17.30 Uhr

Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

R

Reformhaus am Kurbad

R.-Friedrich-Straße 18c, Tel. 03771 / 215635

Montag, Dienstag, Freitag 10.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch, Donnerstag 10.00 – 18.00 Uhr

Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

S

Sanitätshaus OrthoCon

Markus-Semmler-Straße 74

Tel. 03772 / 3950065

Sparkasse

Tel. 03733 / 139-0 (Service-Center)

OT Aue, Altmarkt 6

Schneeberg, Fürstenplatz 4

Mo, Mi, Fr 8.30 – 12.30 Uhr

Di, Do 8.30 – 18.00 Uhr

T

Tageszeitungen

Kurhotel Bad Schlema, Rezeption

Montag – Sonntag 8.00 – 20.00 Uhr

Poststelle im Blumenmarkt

REKI Shop, Ladenpassage am Kurbad

Montag – Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr

Telefonkarten

im Blumenmarkt (siehe Poststelle)

in der Jet-Tankstelle Ralf Rapsky

Tel. 03772 / 25585

Montag – Sonntag 5.00 – 22.30 Uhr

Therapieabteilung

im Kurmittelhaus, Tel. 03771 / 215528

Montag – Donnerstag 7.00 – 20.00 Uhr

Freitag 7.00 – 17.00 Uhr

Samstag 7.00 – 12.00 Uhr

im Kurhotel Bad Schlema

(Ergo- u. Physiotherapie), Tel. 03771 / 215010

Montag – Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 15.00 Uhr

W

Wellnessoase

im Gesundheitsbad ACTINON

Anmeldung unter Tel. 03771 / 215523

60 Jahre Bogenschießsport in Schlema, Teil II



de auch die Sektion Bogenschießen zu einer Abteilung unter dem Dach des Fußballvereins. Doch neben den organisatorischen Veränderungen im Laufe der Zeit sind vor allem die in der Entwicklung der Sportart entstandenen Fortschritte nahezu atemberaubend: Schossen 1960 die Sportler noch mit Holzbogen und Holzpfeilen, so verwenden heute die Schützen unter anderem hochmoderne Recurve- und Compound-Bogen und elegante Carbon-Pfeile. Auch die wöchentlichen Arbeiten liegen heute noch stärker in der Hand der Eltern der Kinder und bei den erwachsenen Vereinsmitgliedern selbst, als es früher der Fall war. Die Pflege der Anlage, die Reparatur von Bogen, Pfeile und Scheiben und die intensive Jugendarbeit mit Betreuung bei den Wettkämpfen fordern viel Zeit, Kraft und Engagement. Um Kindern den Einstieg in den Bogenschießsport so leicht wie möglich zu machen, stellt die Abteilung für die Zeit des Probetrainings die Bogen und Ausrüstung. Bekannt ist auch noch Wolfram Schlüter, der mit seiner Firma nicht nur Hauptsponsor, sondern auch Fahrzeugbereitsteller und mit seinem PC Auswerter der Wettkämpfe war. Und die herrliche Lage des Bogenschießplatzes wurde von auswärtigen Wettkampfteilnehmern immer wieder bestätigt. Am Rande der Deutschen Altersklassenmeisterschaften 1993 zeigten sich Schützen aus den so genannten alten

Bundesländern erstaunt darüber, dass hier, im tiefsten Osten, die Wettkämpfe so professionell und gut durchorganisiert ablaufen konnten. Allein in

den beiden Jahrzehnten nach dem Ende der DDR brachte die Schlemaer Abteilung 81 Sachsenmeister in allen Klassen und 12 Deutsche Meister hervor.

Aktuell hat die Abteilung Bogenschießen des FCE 32 aktive erwachsene Mitglieder und 16 aktive Kinder und Jugendliche in der Altersspanne zwischen 9 und 69 Jahren. Der Zulauf an neuen Mitgliedern hat sich auf hohem Niveau stabilisiert, so dass die Kapazitätsgrenze schon erreicht ist, was bei den gestaffelten Trainingszeiten in der Halle gut erkennbar ist. Auch aktuelle Erfolge kann die Abteilung aufweisen. So konnte Thomas Krauß in der Klasse Ü 55 Blankbogen seinen 2018 errungenen Titel eines Deutschen Meisters auch 2019 verteidigen. In der Landesliga steht die Schlemaer Abteilung in den vorderen Rängen und bei den jährlich stattfindenden Weihnachtsturnieren schießen sich die Schlemaer Schützen regelmäßig auf die vorderen Plätze. Trainiert wird in den Sommermonaten auf dem großen Bogenschießplatz und in den Wintermonaten in der Sporthalle am Rathaus.

Dr. Oliver Titzmann

Als im Herbst 1991 der neue Eigentümer des Klubhauses „Aktivist“, die „Adlatus-Akademie“, die Bogenschützen aufforderte, ihren Schießplatz zu räumen, um darauf einen Parkplatz anlegen zu können, regte sich Widerstand. Die Alten nahmen die Fahnen wieder auf, formierten sich neu und gewannen in den Schulen der Umgebung nach intensivem Werben die ersten Kinder für die Sektion. Bis zum nächsten runden Jubiläum im Jahr 2000 musste eine lange Talsohle durchschritten werden. Die mühsame Aufbauarbeit erbrachte immerhin 11 erwachsene Sportler im Alter zwischen 40 und 71 Jahren bis auf drei Frauen, die zwischen 27 und 33 Jahren alt waren. Dazu kamen noch 15 Kinder. Die Herausforderung der Jugendgewinnung, der sich alle Vereine stellen müssen, blieb auch in den Jahren bis zur Gegenwart ein Hauptaugenmerk in der Arbeit der Abteilung Bogenschießen.

Mit der Umstrukturierung der BSG Wismut Aue zum FC Erzgebirge im Jahre 1993 wur-





Kneipp-Verein Bad Schlema e. V. informiert:
Auskünfte zu allen Vereinsveranstaltungen erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle:

Kräuterstube, Telefon 03772 / 381506 oder
01525 / 3124759,
kneipp-verein-bad-schlema@web.de

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des Sebastian Kneipp ein Gesundes Neues Jahr 2021. Auch in diesem Jahr wird die Pandemie unsere Aktivitäten beeinflussen. Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Regelungen.

Der Kalender für das 1. Halbjahr 2021 ist im Dezember 2020 fertig geworden. Mit einem Anschreiben zum Weihnachtsfest haben unsere Mitglieder diesen Kalender erhalten.

Die Vorbereitungen für unsere Festveranstaltungen am 15. und 16. Mai werden wir weiterbearbeiten und rechnen mit der Unterstützung aller Partner in unserer Stadt Aue-Bad Schlema.

Wichtige Mitteilungen:

Der Gesundheitsvortrag am 11. Januar 2021 Logopädie fällt aus. Der Chinavortrag am 27. Januar 2021 fällt ebenso aus.

Vorbereitungen zum 200. Geburtstag von Sebastian Kneipp

Am 17. Mai 1821 wurde Sebastian Kneipp in Stephansried (Bayern) geboren. 2021 jährt sich sein Geburtstag nun zum 200. Mal. Deshalb soll am 15. und 16. Mai 2021 eine Festveranstaltung stattfinden. Trotz der jetzigen Situation möchte der Kneipp-Verein Bad Schlema e.V. die Vorbereitung dazu vorerst weiterführen. Geplant ist bisher, eine Veranstaltung am 15. Mai 2021 unter freiem Himmel, im Kurpark, und am 16. Mai 2021 eine Feierstunde im Kulturhaus Aktivist durchzuführen.

Gern möchte der Verein auch andere Vereine und Einrichtungen in das Fest einbinden. Diese sollen die Möglichkeit haben, sich rund um das Karl-Aurand-Haus, dem Vereinssitz des Kneipp-Vereins, einzubringen. Dies kann in Form einer Vorstellung des Vereins oder der Einrichtung, eines eigenen Programmes oder etwas Ähnlichem sein.

Anmeldungen für die Teilnahme und die entsprechenden Vorstellung für die

Teilnahme nimmt der Verein schriftlich entgegen:

Kneipp-Verein Bad Schlema e.V.
Vorsitzender Oskar Stops
Prof.-Dr.-Boris-Rajewsky-Str. 4
08301 Bad Schlema
Tel./Fax: 03772 / 381506
E-Mail: kneipp-verein-bad-schlema@web.de

30. „Tag der Sachsen“ 2021 in Freital wird verschoben

Sachsens größtes Vereins- und Verbandsfest wird wegen der Corona-Pandemie auch im Jahr 2021 nicht stattfinden.

Dies haben der Präsident des Kuratoriums „Tag der Sachsen“, Dr. Matthias Röbner und der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Freital, Uwe Rumberg, im Dezember bekanntgegeben. Das Volksfest wird in einem späteren Jahr in Freital nachgeholt. Dem Wunsch der Stadt Freital, das Fest zu verschieben, wurde durch die Mitglieder des Kuratoriums „Tag der Sachsen“ mit einem Beschluss entsprochen.

Der Präsident des Kuratoriums, Dr. Matthias Röbner, bedauert sehr, dass es auch 2021 keinen „Tag der Sachsen“ geben wird. »Nachdem wir im Sommer bei herrlichem Wetter den Staffelfest an die Stadt Freital weitergegeben haben, waren wir sehr hoffnungsvoll, dass unser Fest nächstes Jahr wieder stattfinden kann. Die Stadt Freital hat von Anfang an sehr engagiert an der Festvorbereitung gearbeitet und lag mit ihren Vorbereitungen auf den 30. „Tag der Sachsen“ sehr gut im Plan. Momentan kann allerdings niemand sicher vorhersagen, wie sich das Pandemiegeschehen weiter entwickeln und wie die Situation im September 2021 aussehen wird.

Auf Grund dessen hat die Stadt Freital das Kuratorium „Tag der Sachsen“ gebeten, den „Tag der Sachsen“ auf ein späteres Jahr zu verschieben – um dann mit genügend Vor-

laufzeit darauf hinzuarbeiten, diesen Tag dann ganz unbeschwert und herzlich miteinander zu feiern. Allen, die sich bislang für den „Tag der Sachsen“ in Freital engagiert haben – seien es die bereits beteiligten Vereine, Verbände, Ehrenamtlichen, Partner und Unterstützer, und natürlich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt – danke ich sehr herzlich für ihren Tatendrang, Ideenreichtum und deren bisher geleistete Arbeit. Daran werden wir anknüpfen. Ich hoffe, dass Sie auch im Jahr der Nachholung wieder mit Herzblut mitwirken, um den „Tag der Sachsen“ in Freital zu einem besonderen Fest werden lassen.«

Freitals Oberbürgermeister Uwe Rumberg sagt dazu: »Wir bedauern es sehr, den „Tag der Sachsen“ in Freital verschieben zu müssen und möchten allen danken, die uns bereits tatkräftig unterstützt haben. Welche Auswirkungen die Corona-Pandemie im September 2021 haben wird, ist derzeit völlig unklar. Der Vorlauf und die Vorbereitungszeit für den „Tag der Sachsen“, dem größten sächsischen Volks- und Heimatfest, ist dagegen sehr lang. Wir befinden uns jetzt in der Situation, dass wir Verträge für planungsintensive Konzepte im Bereich Sicherheit und Verkehr im fünfstelligen Bereich zeitnah hätten auslösen müssen. Außerdem standen Ausschreibungsverfahren für Sicherheits- und Sanitätsdienst, Bühnen sowie die Ver- und Entsorgung an, für die die planerischen

Sicherheiten gefehlt haben. Freital ist gern Ausrichterstadt für ein unbeschwertes, frohes und verbindendes Volks-, Heimat- und Vereinsfest zu einem späteren Zeitpunkt, wenn sich die Lebens- und Wirtschaftsverhältnisse wieder stabilisiert haben.«

Ministerpräsident Michael Kretschmer bedauert es sehr, dass der „Tag der Sachsen“ nächstes Jahr nicht stattfindet. »Wir haben intensiv mit der Stadt überlegt, wie der „Tag der Sachsen“ in 2021 auch unter den aktuellen Vorzeichen möglich sein kann. Leider haben die letzten Wochen gezeigt, dass die Bewältigung der Pandemie derzeit unsere ganze Kraft in Anspruch nimmt und Festplanungen sehr schwierig macht. Für den „Tag der Sachsen“ bedeutet das jetzt erst einmal eine pandemiebedingte Pause. Aber klar ist auch: Wir sind sehr stolz auf unser Landesfest mit seiner 30-jährigen Geschichte. Es ist eine wichtige und große Bühne für das sächsische Ehrenamt und zeigt unser vitales Vereins- und Verbandswesen. Die sächsischen Vereine und Verbände tragen und gestalten den „Tag der Sachsen“ als ihr Landesfest mit. Diese Verbundenheit ist großartig und ich freue mich in diesen Zeiten ganz besonders, bald wieder mit vielen Menschen gemeinsam den „Tag der Sachsen“ feiern zu können.«

Weitere Informationen:

www.tds.sachsen.de
freital.de/tagdersachsen2021

„1. Spatenstich“ zur Sanierung der Gemeindefläche Edelhofweg in Aue-Bad Schlema

Im November 2020 wurde in Regie der Wismut GmbH Projektträger Sächsische Wismut-Altstandorte mit der Sanierung der Gemeindefläche Edelhofweg in Aue-Bad Schlema begonnen. Damit finden langjährige Vorbereitungen zur Planung, Abstimmung mit Behörden sowie von der Sanierung Betroffenen und zur Klärung der Finanzierung dieser Maßnahme ihren Abschluss.

Die Gemeindefläche Edelhofweg befindet sich in der Ortslage des Kurortes Bad Schlema, in einem Umfeld, welches u.a. für Wohnzwecke genutzt wird. Der Bereich der Fläche war mittlerweile bewaldet, frei zugänglich und kaum genutzt. Da die Sanierung auf dieser Fläche nicht in die Verantwortung nach dem Wismut-Gesetz fällt, wurden die Maßnahmen im laufenden „Ergänzenden Verwaltungsabkommen zur Sanierung der Sächsischen Wismut-Altstandorte“ eingeordnet. Die Gemeindefläche wird im Westen von der ehemaligen Papierfabrik, im Osten von der ehemaligen Betriebsfläche des Schachtes 207 (jetzt MBR Medical Beauty Research GmbH), im Süden durch den Edel-



hofweg und im Norden durch die bereits sanierte Fläche der ehemaligen Erzverladung Niederschlema begrenzt. Im Rahmen einer Umweltbewertung wurde festgestellt, dass auf dem Grundstück radioaktiv kontaminiertes Material und Fundamentreste ehemaliger Wismutbauten vorhanden sind, woraus sich der Sanierungsbedarf für den Projektträger zur Sanierung der sächsischen Wismut-Altstandorte ergibt. Genutzt wurde die Fläche unter anderem als Uranverladestation. Das Sanierungsziel besteht in einer weitestgehend uneingeschränkten Nachnutzung. Geplant ist, die Fläche als Gewerbebestandort eventuell auch als Erweiterungsfläche

für bestehende Gewerbe zu nutzen. Die Gesamtfläche der Flächensanierung beträgt ca. 2,3 Hektar.

Die Sanierung erfolgt aus Mitteln des Verwaltungsabkommens Wismut-Altstandorte. Die Gesamtkosten der Maßnahme sind mit ca. 1.000.000 € angesetzt (Bund und Land).

Folgende Teilmaßnahmen werden im Rahmen der Sanierung durchgeführt:

- Baufeldfreimachung,
- Abbruch baulicher Reste und Fundamente,
- Beseitigung radioaktiver und sonstiger Kontaminationen,
- Geländeangleichung und -konturierung,
- Sicherung übersteiler Böschungen durch technische Konstruktionen,
- Verfüllung des Heinrich Georg Stolln.

Im Frühjahr 2019 wurde die Fläche gerodet. Der offizielle Baubeginn erfolgte am 9. November 2020. Als erste Maßnahme wurde mit der Baufeldfreimachung begonnen. Ein schönes Detail ist, dass drei alte Kastanienbäume am Rand des Geländes stehen bleiben sollen.

ANZEIGE



**Die IAJ Institut für
Ausbildung Jugendlicher
gemeinnützige GmbH
wünscht Ihnen ein
frohes neues Jahr!**

Informieren Sie sich unter
www.iaj.de zu unseren
Schulangeboten und
Ausbildungsmöglichkeiten und
bewerben Sie sich direkt online.



Erscheinungstermine Kur-Zeitung Bad Schlema 2021

Januar	31.12.2020
Februar	29.01.2021
März	26.02.2021
April	01.04.2021
Mai	30.04.2021
Juni	28.05.2021
Juli / August	02.07.2021
September	27.08.2021
Oktober	01.10.2021
November	29.10.2021
Dezember	26.11.2021



Änderungen vorbehalten

ANZEIGEN

Friseur Salon Bianka

– Inh. Bianka Weigelt –
Ludwig-Jahn-Str. 3, 08301 Bad Schlema, Tel.: 03772/2 30 32

*Ich möchte mich ganz herzlich für
das mir entgegengebrachte Vertrauen
im vergangenen Jahr bedanken.
Für das Jahr 2021 wünsche ich
Ihnen viel Gesundheit und Erfolg.*



Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr
und Samstag von 8.00 bis 11.00 Uhr

OFFENE KIRCHE

*zur Besinnung
und zum Gebet
immer Montags
19.00 Uhr in der
Auferstehungs-
kirche Ober-
schlema*



Chemnitz – Kulturhauptstadt Europas 2025

Am 28. Oktober war es soweit – die Jury verkündete die Gewinnerstadt für die Kulturhauptstadt 2025: „Chemnitz“.

Mit dieser Entscheidung für Chemnitz geht ein vierjähriger Bewerbungsprozess zu Ende, der von vielen unermüdlichen Akteur*innen, ehrenamtlich Engagierten und bürgerschaftlichen Initiativen getragen wurde.

Chemnitz hat mit einem beeindruckenden Bid Book gewonnen. Mit dem Motto „C the unseen“ richtet Chemnitz2025 den Blick auf Ungesehenes: Auf die Ungesehenen der „stillen Mitte“. Auf die ungesehene Stadt, die ungesehenen europäischen Nachbarn, die ungesehenen Orte und Biografien, die ungesehenen Talente in jedem Einzelnen.

Das Programm bezieht darüber hinaus viele andere ungesehene Städte oder Regionen in Europa ein, die ein starkes Statement für



ein demokratisches Miteinander beisteuern und besonders sollen die Menschen gesehen werden, die mithelfen, eine weltweite Gemeinschaft über Ländergrenzen hinweg zu leben. Diesem Vorhaben hat die europäische Jury im Oktober ihr Votum gegeben.

Nachdem Chemnitz am 28. Oktober 2020 von der europäischen Jury für den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2025“ in Deutschland empfohlen wurde, hat nun die Jury ihr Votum schriftlich begründet. In dem jetzt veröffentlichten Bericht erläutert die Jury ihre Entscheidung zu jeder Stadt, die sich für die Schlussrunde im Wettbewerbsverfahren qualifiziert hatte. Der Jurybericht ist auf der Internetseite der Kulturstiftung der Länder (www.kulturstiftung.de) öffentlich einsehbar.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.chemnitz2025.de

Pendleraktionstag Erzgebirge 2020

Die Terminplatzierung des Pendleraktionstages Erzgebirge zwischen Weihnachten und dem Jahreswechsel hat sich bewährt, weshalb es auch in diesem Jahr am 29. Dezember 2020 diese Veranstaltung für Pendler, Exil-Erzgebirger und interessierte Zuwanderer gab. Jedoch erfordert das dynamische Infektionsgeschehen der Corona-Pandemie und der damit verbundene unsichere Planungshorizont ein Umdenken. Getreu dem Motto ERZGEBIRGE – Gedacht. Gemacht. ist deshalb in erster Linie eine virtuelle Version des bewährten Aktionstages in Vorbereitung, die je nach veränderter Situation durch einen Vor-Ort-Termin in Annaberg-Buchholz ergänzt wird.

Die digitale Variante des Pendleraktionstages birgt für die Unternehmen einige Vorteile. **So wird die Plattform www.fachkraefte-erzgebirge.de/pendleraktionstag bis Ende Januar freigeschaltet sein.**



So verlängern Firmen nicht nur ihre Präsenz, sondern können auch in den Januarwochen nach dem Aktionstag direkt mit potentiellen Bewerbern über einen persönlichen, gesicherten Zugang mittels Terminbuchungs-Portal ins Gespräch kommen. Grundlage für einen digitalen Messeauftritt bildet dabei mindestens eine inserierte Stelle – Kategorie Job oder Ausbildung – im Fachkräfteportal Erzgebirge, die als Basisangebot des Unternehmens auf die Aktionswebsite eingebunden wird.

Gespannt sein dürfen die Gäste des Pendleraktionstages, denn sie finden nicht nur am 29. Dezember einen Marktplatz mit potentiellen Arbeitgebern mit interessanten Jobchancen. Vielmehr wird das digitale Messe-Angebot ergänzt durch Vorträge z.B. zur lebenswerten Wirtschaftsregion Erzgebirge sowie zu Unterstützungsstrukturen beim Ankommen und heimisch werden.

ANZEIGEN

GESCHENK-BOUTIQUE

»**Glück Auf**«

WOHNEN – SCHENKEN – LESEN

Bärbel Elster

Richard-Friedrich-Straße 18 Telefon: (03772) 39 55 405
08301 Bad Schlema Mail: baerbel.elster@gmx.de

Ich danke meinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche ein gesundes und glückliches neues Jahr!

Ein gesundes und glückliches Jahr 2021 wünscht Ihnen

MÄDLER

MIEDERWAREN

www.mädler-miederwaren.de

Richard-Friedrich-Straße 18 • 08301 Bad Schlema
Telefon: 03772 / 3812451

– Ihre Hilfe im Trauerfall –

Bestattungsinstitut
Mühlig seit 1991

- Durchführung von Bestattungen aller Art
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungen in allen Orten
- Raum zur Abschiednahme
- Trauergespräch auf Wunsch zu Hause
- Bestattungsvorsorge

Tag und Nacht erreichbar

☎ **03771 / 5 55 70**

Johannisstraße 36, 08294 Löbnitz

Tischlerei & Küchenstudio
Borkenkäfer Möbel aus eigener
Herstellung
Badmöbel von Puris



Auer Talstr.1
08301 Bad Schlema
(Gelände ehem. Papierfabrik)

Tel.: 03772 / 38 15 980
Funk: 0172 / 7 831 743
Fax: 03772 / 38 15 982



nobilias

www.holzmanufaktur-weigel.de

TAXI Taxi- und Mietwagenunternehmen
Uwe Grundmann
Toelleberg 10 • 08301 Bad Schlema



- ☉ Kleinbus bis 8 Pers. möglich
- ☉ Krankenfahrten f. alle Kassen
- ☉ Strahlenfahrten
- ☉ Kurfahrten
- ☉ Chemotherapie
- ☉ Schülerfahrten

TAXI Tag & Nacht

0 37 72 / 2 10 89
Autotelefon: 0172 / 883 82 75

Bestattungsinstitut
"Müller & Kula"
Inhaber: Andreas Müller

Immer erreichbar

☎ (0 37 71) 45 42 57

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.

Schneeberg, Hartensteiner Str. 10, Tel. (0 37 72) 2 81 43
Bad Schlema, M.-Semmler-Str. 39, Tel. (0 37 71) 45 42 57
Bockau, Schneeberger Str. 4g, Tel. (0 37 71) 45 42 57



P **Parken im Parkhaus** **P**
Bad Schlema

**Sie planen einen Aufenthalt im
Gesundheitsbad ACTINON oder den
dortigen Kureinrichtungen?**

Nutzen Sie zum Abstellen Ihres PKW's das Parkhaus um trockenen Fußes in das Kurmittelhaus und die Läden der Passage zu gelangen.

Öffnungszeiten täglich von 6.00 bis 24.00 Uhr.

Die Einfahrt in das Parkhaus erfolgt über die Markus-Semmler-Straße, vor dem Haus Nr. 60.

**Abfuhrtermine für die Gelben Wertstoffsäcke
sowie die Gelben und Blauen Tonnen**

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen
in Bad Schlema (einschließlich Clara-Zetkin-Siedlung):
Dienstag, 12. und 26. Januar
und im OT Wildbach Donnerstag, 14. und 28. Januar
Sondertour Güldengrund Mittwoch, 13. und 27. Januar
Stellen Sie bitte die zugebundenen Säcke erst am Entsorgungstag ab 6.00 Uhr an die übliche Abholstelle.

Papiertonnen
Bad Schlema und Wildbach: Dienstag, 12. Januar

Restabfälle
Tourenplan für die vierzehntägige Entleerung im Bereich Bad Schlema und OT Wildbach: Freitag, 08. und 22. Januar

Biotonne
Tourenplan für die Entleerung im Bereich Bad Schlema und OT Wildbach: Donnerstag, 07. und 21. Januar

Weihnachtsbaumsorgung Freitag, 15. Januar

Impressum:

Kur-Zeitung der Ortsteile Bad Schlema und Wildbach der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema

Herausgeber: Fremdenverkehrsverein „Schlematal“ e. V., Gästeinformation Bad Schlema, R.-Friedrich-Str. 18, 08301 Bad Schlema, Tel. 03772 / 380450, -53 (Fax), E-Mail: k.seifert@kurort-schlema.de

Verantwortlich für Redaktion: Kerstin Seifert, Sabrina Trzarnowski, Redaktionskollegium

Verantwortlich für Anzeigen: Angela Bauer – a.bauer@kurort-schlema.de

Fotos: Titel: Mirko Haude; Amt für Kultur und Tourismus S. 3 (5); Archiv Dr. Oliver Titzmann S. 8 (6); Bewegungskindergarten S. 2 (3); Freiwillige Feuerwehr Bad Schlema S. 5 (1); Jana Hecker S. 4 (1); S. 10 (1); Studio2Media S. 6 (1)

Layout: Page Pro Media GmbH

Druck: Limbacher Druck GmbH

Vertrieb: WVD Chemnitz

Bezugsbedingungen: Die Kur-Zeitung wird kostenfrei an die Haushalte in den Ortsteilen Bad Schlema und Wildbach ausgegeben. Zudem liegt sie zur Abholung in der Gästeinformation Bad Schlema und im Rathaus sowie der Bibliothek in der Joliot-Curie-Straße 13 aus.

Die nächste Ausgabe der Kur-Zeitung erscheint am 29. Januar 2021. Redaktionsschluss ist der 10. Januar 2021.